

Zweite Kammern

- Wiederholung/Ergänzung Föderalismus vs. Einheitsstaatlichkeit, Zentralismus vs. Dezentralismus

Allgemeine Einführung zum Bikameralismus

- Repräsentationsprinzipien zweiter Kammer
- Funktionen zweiter Kammern (vgl. Lijphart S. 203)
- Beispiele für zweite Kammern

Lijphart

- Begriffe: „parliament“, „first chamber“, „second chamber“ (S. 201)
- Verbreitung des Bikameralismus (S. 202)
- Besonderheiten zweiter Kammern im Vergleich zu ersten Kammern (S. 204-205)
- Symmetrischer und asymmetrischer Bikameralismus (S. 205-206)
- Kongruente und inkongruente Zusammensetzung beider Kammern (S. 207-211)
- Einordnung (Messung) bei Lijphart (S. 211-213)
- Bikameralismus und Föderalismus (S. 213-215)

Diskussion

- Auswirkungen des Bikameralismus auf Legitimation und Politikproduktion
- Besonderheiten des Bundesrats in Deutschland
- Reformvorschläge für den deutschen Bikameralismus

Repräsentationsprinzipien zweiter Kammern

- Regierungen der Einzelstaaten (Föderalismus)
- Parlamente der Einzelstaaten (Föderalismus)
- Direkte Wahl in den Einzelstaaten (Föderalismus theoretisch auch in Regionen bei Dezentralismus)
- Indirekte Wahl in Einzelstaaten oder Regionen (Föderalismus oder Dezentralismus/Regionalismus, aber selbst in zentralistischen Einheitsstaaten)
- Ernennung unabhängiger Repräsentanten oder verdienter Personen (oft auf Lebenszeit)
- Aristokraten, religiöse Repräsentanten
- Gesellschaftliche Gruppen

Funktionen zweiter Kammern

- Gemeinwohlsicherungsfunktion (Wie wird die Gemeinwohlorientierung jenseits des Parteienwettbewerbs gesichert?)
- Repräsentationsfunktion (Wer oder was soll repräsentiert werden?)
- Kontrollfunktion (Wer wird kontrolliert?)
- Legislativfunktion (Welchen Einfluss hat die zweite Kammer?)
- Rekrutierungsfunktion (Welche Rolle spielt die zweite Kammer und welche alternativen Karrierewege kennt das politische System?)
- Wahlfunktion (Wird die zweite Kammer an der Wahl von Regierungsmitgliedern oder anderen Staatsvertretern beteiligt?)
- Administrative Funktion (Welche Aufgabe hat die zweite Kammer bei der Verwaltung?)
- Jurisdiktionale Funktion (Hat die zweite Kammer Aufgaben bei der Rechtsprechung?)

Zusammensetzung und Machtbefugnisse von zweiten Kammern 1996

Kreation	gleiche Befugnisse	geringere Befugnisse
Direkte Wahl	13	11
Indirekte Wahl	2	13
Ernennung	2	13
andere Kreation	0	4
Summe	17	41

Basis: 58 zweite Kammern. Quelle: J. Coakley/ M. Laver, Options for the Future of the Seanad Éireann, in: the All-Party Oireachtas Committee on the Constitution. Second Progress Report, Dublin 1997. Übersetzung D.T. Hier entnommen aus: egora.uni-muenster.de/ifp/lehrende/thraenhardt/bindata/bikamtext.doc